

**Drucksache
4312/2014-2020**



Freie Demokratische Partei ■

Sprecherin der FDP-Gruppe
im Rat der Stadt Bielefeld

■ Jasmin Wahl-Schwentker Altes Rathaus (Erdgeschoss, Zimmer 12)
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Oberbürgermeister

Herrn Pit Clausen

Bielefeld, den 01.02.2017

**Änderungsantrag der FDP zur Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses
am 02.02.2017**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Clausen,

zu TOP 4 der o.g. Sitzung stellt die FDP folgenden Änderungsantrag:

Art 1 Nr. 4 wird wie folgt ergänzt:

Von der Entschädigungsregelung nach § 46 Nr. 2 GO NRW werden alle Ausschüsse ausgenommen.

Begründung:

Angesichts der angespannten Haushaltslage in Bielefeld sollte die Politik bei den Sparanstrengungen mit gutem Beispiel vorangehen und auf eine weitere Belastung des Haushaltes von jährlich rund 69.000 € verzichten.

Weiterhin ist die Arbeitsbelastung der Ausschussvorsitzenden – abhängig vom Ausschuss – sehr unterschiedlich. So fallen vorgesehene Sitzungen einiger Ausschüsse in der Regel mindestens einmal im Jahr aus, weil der Umfang einer möglichen Tagesordnung die Durchführung einer Sitzung nicht rechtfertigt. Eine sachgerechte Differenzierung der Ausschüsse ist hinsichtlich der Erhöhung der Entschädigung für die Ausschussvorsitzenden nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen,

Jasmin Wahl-Schwentker
Vorsitzende der FDP Gruppe